

# ERDBEBEN AUF HAITI

Am 12. Januar 2010

ereignete sich auf der

Karibikinsel Haiti unweit der

Hauptstadt Port-au-Prince

ein schlimmes Erdbeben der

Stärke 7,0 auf der

Richterskala. Rund 60

Sekunden bebte die Erde.

Tausende Häuser stürzten

ein. Auch viele Schulen,

Krankenhäuser, Hotels und

andere öffentliche Gebäude

hielten dem Beben nicht

stand oder wurden schwer beschädigt. Sogar der Präsidentenpalast

stürzte zum Teil ein. Vermutlich tausende Menschen verloren bei dem

schwersten Erdbeben auf Haiti seit 1770 ihr Leben. Unzählige verletzte

Menschen liefen schreiend über die Straßen. Nach Vermissten wurde

mit bloßen Händen gesucht. Mehrere Nachbeben versetzten die

Überlebenden in Angst und Schrecken. Mittlerweile sind aus vielen

Ländern der Welt Helfer vor Ort. Mit Bergungstrupps sollen Überlebende

aus den Trümmern geborgen werden. Mit Flugzeugen werden Hilfsgüter

wie Trinkwasser, Lebensmittel und Medikamente in das

Katastrophengebiet gebracht. Glücklicherweise blieb die Landebahn des

Flughafens in Port-au-Prince unbeschädigt.



## AUFGABE

Informiere dich in Zeitungen oder im Internet über die aktuelle Lage auf

Haiti!

**netzwerk  
lernen**

© Matabe-Verlag – Nicole Kunz – Tel. 02951-938970

**zur Vollversion**



# ERDBEBEN AUF HAITI

## DIE URSACHEN



Unsere Erde besteht nicht aus einer einzigen festen Schale. Die Erdkruste besteht aus sieben großen so genannten Kontinentalplatten. Diese Kontinentalplatten treiben langsam auf dem zähflüssigen Erdinneren. Stoßen die Platten aneinander oder bewegen sie sich voneinander weg, so kann es an den Plattengrenzen zu Erdbeben und Vulkanausbrüchen kommen.

Beim Erdbeben auf Haiti haben sich die Meeresböden des Pazifiks und des Atlantiks unter die Karibische Platte geschoben. Experten gehen davon aus, dass durch diese Spannungen in ferner Zukunft etliche Vulkaninseln der Karibik zerstört werden. Nach einem großen Erdbeben gibt es viele Nachbeben und es dauert mehrere Tage bis sich die Erdkruste wieder beruhigt hat. Jedes Jahr ereignen sich weltweit etwa 50.000 Erdbeben, aber nur eines mit solchen katastrophalen Auswirkungen wie auf Haiti.

### AUFGABE

Stimmt? Stimmt nicht? Kreuze an!

	stimmt	stimmt nicht
1. Die Kontinentalplatten sind fest miteinander verbunden.		
2. Bei einem Erdbeben stoßen die Platten aneinander.		
3. Kontinentalplatten bewegen sich jährlich um 12 Meter.		
4. Die Vulkaninseln der Karibik werden in Zukunft zerstört.		
4. Es vergehen Tage bis die Erdkruste sich beruhigt hat.		
5. Jedes Jahr gibt es weltweit 5.000 Erdbeben.		